



Grabplatte, um 1600

Zweitverwendung 1730

Sandstein

Unter dieser Grabplatte ruhten ab 1730 Lorentz Strikers und Augusta Magdalena Strikers. Diese waren aber aller Voraussicht nach nicht die ersten, die in diesem Grab ihre Ruhe fanden, denn die Kalksteinplatte ist fast 150 Jahre älter. In der Vergangenheit war es üblich, die Grabplatten nach einer gewissen Zeit wiederzuverwerten. Dies lag vor allem daran, dass Steine in dieser Dimension schwerer zu beschaffen waren. Manchmal wurden Grabplatten für ein neues Grab umgedreht oder die Steine wurden als Baumaterial für Treppenstufen oder Böden wiederverwertet.



Gravplade, ca. 1600

Genbrugt i 1730

Sandstein

Under denne gravplade hvilede siden 1730 Lorentz Strikers og Agusta Magdalena Strikers. De var dog efter al sandsynlighed ikke de første, der fandt deres sidste hvile i denne grav, da kalkstenpladen er næsten 150 år ældre. Tidligere var det almindeligt at genbruge gravpladerne efter en vis tid. Det skyldtes først og fremmest, at sten i denne størrelse var sværere at skaffe. Nogle gange blev gravpladerne vendt om til brug i en ny grav, eller stenene blev genbrugt som byggemateriale til trappetrin eller gulve.





Grab-Platte, um 1600

Zum 2. Mal benutzt 1730

Sandstein

Unter dieser Grab-Platte wurden 1730 Lorentz Strikers und Agusta Magdalena Strikers bestattet.

➔ Das war vor etwa 300 Jahren.

Wahrscheinlich waren sie nicht die ersten Menschen in diesem Grab.

Die Grab-Platte ist fast 150 Jahre älter.

Grab-Platten wurden damals oft nochmal verwendet.

Große Stein-Platten waren schwer zu beschaffen.

Deshalb hat man sie mehrfach benutzt.

Zum Beispiel wurden die Grab-Platten umgedreht und so für ein neues Grab nochmal verwendet.

Manchmal nutzte man die Steine auch als Bau-Material.

Zum Beispiel für Treppen-Stufen oder Fuß-Böden.